

vol. 5/15 • Samstag, 11/10/2014

HIA
HANDBALL LIGA AUSTRIA

WILD WEST WIEN

"alles andere ist
nur handball!"

Das große Duell

Erstes Wiener Saison Derby

U20 auf Siegeszug

Comeback von Martinek nach 2 Jahren

supported by

U14

druck

at

einfach | online | drucken

- über 45.000 Produkte online
- 100% Datencheck
- Total-OK-Garantie
- keine Kreditkarte notwendig
- schnelle Produktionszeiten
1-2 Werktage



einfach online bestellen

www.druck.at

Umweltfreundliche
Produktion





WESTWIEN AUF SPURENSUCHE:

Was wurde aus Stefan Uher?

Stefan Uher war wichtiger Bestandteil der „Goldenen Generation“ im österreichischen Handball Anfang der 90er Jahre. Mehrere Meistertitel, Cupsiege und vor allem den 4. Platz in der Champions League 1994 konnte Uher mit WESTWIEN feiern. 64 Mal hat Stefan Uher für das Nationalteam gespielt.

Heute arbeitet Stefan höchst erfolgreich als Partner und Geschäftsführer des weltweit tätigen Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsunternehmens Ernst & Young. Gemeinsam mit seiner Frau Brigitte und Tochter Lena erwartet er in wenigen Wochen Zuwachs vom kleinen Jan.

WESTWIEN hat der Wiener nie wirklich den Rücken gekehrt, verfolgt die Erfolgsge-

schichte seit Jahren mit. Zudem ist Stefan Uher nach wie vor bei den Wild Legends, der Westwien 1B, mit der Nummer 77 im zentralen Rückraum aktiv und das eine oder andere Mal auch in der Südstadt bei den Spielen der Glorreichen Sieben im Publikum zu finden. Der 42-Jährige ist



DERBY auf WESTWIEN TV



Das heutige HLA-Heim-Derby gegen den Stadtrivalen Fivers Margareten gibt es bereits ab morgen inklusive Interviews zum noch mal Anschauen exklusiv auf WESTWIEN-TV.

Info: tv.handball-westwien.at

begeistert von der Weiterentwicklung in den letzten Jahren in allen Bereichen, auf wie abseits des Spielfelds: „Ein tolles Projekt, das hier in den letzten Jahren entstanden ist. Ich verfolge WESTWIEN weiterhin genau mit und drücke fest die Daumen für das Derby!“



Prestigeduell 1.500 Tickets weg

Österreichs Männer-Nationalteam kämpft am 2. November in der Albert Schultz Halle in Wien gegen den Weltmeister

von 2007, Deutschland, um die EM-Quali. 1.500 Tickets sind für das große Schlagerspiel bereits weg, Handballfans in Wien sollten sich daher schnell um Tickets bemühen, denn die übrigen Quali-Spiele werden alle im Westen (Innsbruck & Hard) ausgetragen.

Tickets gibt es bereits ab € 10.- im ÖHB-Ticket-Shop und bei allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen.

Die Glorreichen Sieben live WESTWIEN im Live-Stream

Seit Saisonbeginn wird jede Woche ein Spiel der Handball Liga Austria im Live-Stream auf austrianews24.at übertragen. Bereits das heutige Wiener Derby können alle Handball-Fans im Live-Stream mitverfolgen.

Die weiteren WESTWIEN-Termine: 19. Oktober (St. Pölten, H), 26. November (Leoben, H) und 13. Dezember (Fivers, A).



WESTWIENER voten Wer hat die besten Fans?

Der ÖHB bittet zum österreichweiten Voting auf facebook.com/handball.austria. Unter den Top-3 werden Tickets für das GER-Quali-Spiel verlost.



Facebook Aktion 2.222 Likes

In der HLA-Tabelle liegt WESTWIEN vorne, auf Facebook fehlen uns noch Fans für die Spitze. Daher: gleich facebook.com/handball.westwien liken!





„Der Titel ist kein Muss, aber wer uns kennt, weiß, dass wir jedes Spiel gewinnen wollen.“

L

etzte Saison konnte den jungen WESTWIENERN niemand das Wasser reichen, bereits nach dem Meistertitel letzten Dezember wurde die Mannschaft stark verjüngt: Spieler aus den Jahrgängen 94/95 wie Willi Jelinek, Matthias Führer oder Seppo Frimmel sind bereits in die Erste Mannschaft aufgerückt. In diesem Jahr wurde die U20 weiter verjüngt: den Stamm der U20 bilden nun Spieler der Jahrgänge 1996/97 und teilweise 98. Coach Roman Frimmel: „Es gibt einige Talente, die es jetzt im U20-Bewerb zu entwickeln gilt, teilweise dient die U20 auch als Plattform für ältere Spieler, um genügend Spielpraxis zu bekommen.“

Die junge Truppe überzeugt auch in diesem Jahr: in den ersten sechs Runden bleiben die Jungen Wilden WESTWIENERS ungeschlagen, gewinnen zuletzt auch zu Hause gegen Krems, den größten Konkurrenten des Vorjahres 32:28. Der nächste Gradmesser folgt heute im ewig jungen Duell gegen den Stadtrivalen aus Margareten.

Coach Roman Frimmel zeigt sich mit der bisherigen Saison zufrieden: „Die Arbeit ist gut, wir nutzen die U20-Spiele auch, um unsere Taktik in Deckung und Angriff unter Wettkampfbedingungen zu trainieren und uns in diesem Bereich der ersten Mannschaft anzunähern, das geht Schritt

für Schritt. Aber das erste Ziel ist nicht die Titelverteidigung, sondern die Entwicklung der jungen Spieler. Der Titel ist kein Muss, aber wer uns kennt, weiß, dass wir jedes Spiel gewinnen wollen.“

Clemens Martinek is back

Der Leidensweg des Kreisspielers war ein langer und schwieriger, aber im Spiel gegen Krems konnte Clemens Martinek endlich das langersehnte Comeback feiern.

Im Juni 2012 reißt sich Clemens Martinek, zwei Wochen vor der Heim-Jugend-Europameisterschaft das Kreuzband, im Sommer 2013 den Meniskus. Martinek: „Es war unglaublich zäh. Man muss jedes mal von null anfangen und immer wieder Rückschläge hinnehmen, dafür kann man den Fortschritt auch immer mehr spüren und hat immer das Ziel Comeback vor sich!“ Im September 2014 folgt die lang erwartete Rückkehr: „Ich habe lange genug Zeit gehabt, mich darauf vorzubereiten. Es war jetzt mal ein erster wichtiger Schritt, aber ich bin immer noch nicht dort angekommen wo ich hin will. Trotzdem ist es ein gutes Gefühl, wieder auf der Platte zu stehen und mit den Mitspielern zu kämpfen!“ Viel Glück, Clemens!





Kempa

Asioflanz
Strohmeier



7



SET
insignis

reuhof

„Jeder weiß, was er zu tun hat, jeder kämpft für den anderen, das funktioniert einfach.“

W

ieiner Derbys sind weder Normal- noch Schonkost für beide Seiten, sondern immer das Salz in der Suppe im Liga-Alltag. Letztes Frühjahr wollte WESTWIEN den Margarettern im Halbfinale einen Strich durch die Rechnung machen, das gelang aber in beiden Spielen nicht. Dennoch haben die Hietzinger letztes Jahr die beste Derby-Saison des letzten Jahrzehnts hingelegt: den ersten

Auswärtssieg in der Hollgasse gefeiert, im Grunddurchgang zu Hause in der Südstadt gewonnen. Nach dem guten Saisonstart WESTWIENs soll die Weiße Weste auch das

Derby überstehen. Kapitän Max Wagesreiter baut auf die Stärke, die man speziell in den vier Heimspielen mit vier Heimsiegen en suite aufgebaut hat: „Wir stehen wirklich als Einheit auf dem Spielfeld, wir haben ein Konzept, jeder weiß, was er zu tun hat, jeder kämpft für den anderen, wir haben Spaß miteinander, das funktioniert einfach. Ich glaube, dass es wichtig ist, dass wir jetzt immer Vollgas gehen, wir wollen Tempo

spielen und den Gegner überlaufen und das klappt bis jetzt ganz gut.“

WESTWIEN und die Fivers haben längst die jungen Nachwuchsspieler bestens integriert, beide Vereine stellen einen Großteil des erfolgreichen Junioren-Nationalteams. Die Fivers sind bis dato in dieser Saison ungeschlagen, mussten allerdings auch bei



In den letzten beiden Duellen im Halbfinale zog WESTWIEN gegen die Fivers zwei Mal den Kürzeren.

vermeintlich schwächeren Gegnern durch Unentschieden Punkte lassen. WESTWIEN hat bislang alle Heimspiele gewonnen, war auswärts zwei Mal erfolgreich, zuletzt in Linz mit 37:24 und musste sich nur Meister Hard minus eins geschlagen geben. Dieses Derby wird in jedem Fall eines auf Augenhöhe. Es ist angerichtet.

DIE GLORREICHEN SIEBEN



FRIMMEL
Sebastian

Position: LW
geb. am: 18.12.1995
cm/kg: 188/88
Nr. 20



FÜHRER
Matthias

Position: RW
geb. am: 19.03.1994
cm/kg: 178/82
Nr. 7



HERMANN
Alexander

Position: LB
geb. am: 10.12.1991
cm/kg: 192/97
Nr. 2



JELÍNEK
Wilhelm

Position: PV
geb. am: 17.03.1994
cm/kg: 192/88
Nr. 28



JOCHMANN
Jakob

Position: CB
geb. am: 02.10.1993
cm/kg: 178/85
Nr. 3



KAIPER
Florian

Position: GK
geb. am: 26.05.1995
cm/kg: 186/83
Nr. 16



LOMOSCHITZ
Paul

Position: RW
geb. am: 26.06.1995
cm/kg: 180/70
Nr. 10



MACHÍNEK
Robert

Position: LW
geb. am: 25.11.1986
cm/kg: 190/77
Nr. 4



MAROUSCHEK
Moritz

Position: LB/CB
geb. am: 18.04.1994
cm/kg: 199/93
Nr. 15



MARTÍNEK
Clemens

Position: PV
geb. am: 25.10.1994
cm/kg: 186/88
Nr. 5



MILJAK
Duje

Position: RB
geb. am: 29.11.1983
cm/kg: 202/108
Nr. 11



MUSEL
Gregory

Position: GK
geb. am: 06.07.1990
cm/kg: 188/85
Nr. 12



**NIMPF
Tobias**

Position: RB
geb. am: 25.07.1995
cm/kg: 190/85
Nr. 21



**POSCH
Fabian**

Position: PV
geb. am: 05.01.1988
cm/kg: 198/103
Nr. 14



**PRATSCHNER
Simon**

Position: CB
geb. am: 24.08.1994
cm/kg: 186/85
Nr. 6



**RABENSEIFER
Philipp**

Position: PV
geb. am: 03.08.1996
cm/kg: 189/89
Nr. 19



**RANFTL
Julian**

Position: RW
geb. am: 17.02.1996
cm/kg: 184/75
Nr. 44



**SAHIN
Oray**

Position: RW
geb. am: 14.12.1986
cm/kg: 172/82
Nr. 24



**SCHIFFLEITNER
Julian**

Position: RB
geb. am: 27.12.1994
cm/kg: 192/86
Nr. 22



**SCHUSTER
Philipp**

Position: CB
geb. am: 03.02.1995
cm/kg: 179/81
Nr. 38



**STRAZDAS
Augustas**

Position: CB
geb. am: 20.02.1980
cm/kg: 189/90
Nr. 8



**UVODIC
Sandro**

Position: GK
geb. am: 13.07.1981
cm/kg: 195/90
Nr. 1



**WAGESREITER
Markus**

Position: LB/CB
geb. am: 14.01.1982
cm/kg: 198/95
Nr. 18

HAGER Ferdinand
Vorstandsvoritz

RICHARDSSON Erlingur
Head Coach

FRIMMEL Roman
Co-Trainer

WILCZYNSKI Conny
Manager

MAROUSCHEK Roland
Sportdirektor

REINER Martin
Masseur



Healing Hands

Das Team GSB steht im heutigen Wiener Derby auf beiden Seiten: Birgit Frimmel betreut seit Jahren die Spieler von INSIGNIS WESTWIEN, Gerald Gretzl ist für den Stadtrivalen, die Fivers zuständig.

Zwei Vereine, zwei Physiotherapeuten und Osteopathen - ein Ziel: gesunde und fitte Handballer in Wien! Birgit Frimmel und Gerald Gretzl vom Team GSB zählen nicht nur seit Jahren zum engsten Handballerkreis - Frimmel betreut auch das Junioren-Nationalteam, Gretzl trainiert die Fivers-Jugend - sondern sind auch aus der medizinischen Abteilung beider Vereine nicht mehr wegzudenken. WESTWIEN-Manager Conny Wilczynski: „Das Team GSB und allen voran Birgit Frimmel sind rund um die Uhr für die Spieler da. Wir sind mit der therapeutischen Betreuung mehr als zufrieden und sind dankbar, Birgit in unserem Team zu haben. Gemeinsam mit Dr. Trimmel und Martin Reiner leistet sie unglaubliche Arbeit.“

Birgit Frimmel hat von 1986 bis 1992 Hypo NÖ und das Damen-Handball-Nationalteam betreut, war bei den Olympischen Spielen in Barcelona als einzige Sportphysiotherapeutin mit dabei: „Wir sind alle mit dem Sport eng verbunden: Gerald war selbst Handballer, genau wie Klaus Primus, der nach seiner Ausbildung gleich zu uns kam, Manuel Bohn hat bei Stockerau gespielt, Flo Lawugger war lange Masseur bei WESTWIEN, Judith Wagesreiter ist mit dem Kapitän verheiratet. Wir sind sehr sportverbunden!“

In der neuen Praxis in Wien (Stumpergasse 48, 1060) kümmern sich zusätzlich sieben Therapeuten um das Wohl der Patienten, inklusive Trainingstherapie.



Team G.S.B.



Walzengasse 29/2
2380 Perchtoldsdorf
mail: team@gsb.at
web: www.gsb.at
tel: 01/865 99 56

NEU: Stumpergasse 48/28
1060 Wien
mail: team@gsb.at
web: www.gsb.at
tel: 01/ 865 9956

HC Fivers WAT Margareten

Trainer: Peter Eckl

Web: www.fivers.at

FB: [fivershandballteam](https://www.facebook.com/fivershandballteam)



V

vor den Augen der WESTWIENER Gusti Strazdas und Coach Erlingur Richardson drehen die Fivers letzte Woche nach schwachem Beginn noch das Schlagerspiel gegen Meister Hard und gewinnen 27:25. Die Margaretner sind damit die einzige Mannschaft, die bislang in dieser Saison noch ungeschlagen ist. Aktuell liegen die WESTWIENER einen Punkt vor den Fivers. Ausgeglichen wie lange nicht waren die Derbys der letzten Saison, für WESTWIEN gab's den allerersten Sieg in der Hollgasse überhaupt. Die Favoritenrolle im heutigen Derby ist offen.

65	ALJETIC Nikola	PV	12.10.1994
25	BEZUCHA Markus	RW	04.05.1992
51	BILYK Sergiy	GK	02.09.1970
53	BILYK Nikola	LB	28.11.1996
85	BRANDFELLNER David	RW	20.11.1992
55	EITUTIS Tomas	RB	13.11.1981
75	FUGER Martin	CB	15.02.1990
57	JONAS Herbert	LW	12.12.1988
95	KIRVELIAVICIUS Romas	LB	05.03.1988
59	KOLAR Markus	LB	12.10.1984
45	MÜLLER Lukas	LW	15.08.1992
15	NIKOLIC Matthias	CB/LW	02.02.1991
56	PILIPOVIC Kristian	GK	10.12.1994
35	SEIDL Thomas	LB	08.08.1992
58	WAGNER Tobias	PV	26.03.1995
54	ZIURA Vytautas	CB	11.05.1979



facebook.com/handball.westwien



Follow us on
Twitter

twitter.com/hbwestwien



Download now!

APP

GRATIS für
iOs & Android

Available on the
App Store





„Unsere Burschen sollen später Bestandteil der Glorreichen Sieben werden können. Das Zeug dazu haben sie in jedem Fall!“



Die Spieler des talentierten Jahrgangs 2000 haben viel vor in dieser Saison, nach zwei Wr. Meistertiteln in den letzten Jahren ist das Ziel klar: in Wien den Titel verteidigen und bei den Österreichischen Meisterschaften um Gold spielen. Nach einem zweiten und dritten Platz in den letzten zwei Jahren ein realistisches Ziel, wenn auch viel harte Arbeit vor den Jungen Wilden steht. „Wir wollen unser Spiel weiterentwickeln und besonders unser Deckungsspiel härter und effizienter machen“, ist sich das Trainerduo Komar/Musalek einig.

Schon in der Vorbereitung bewies die U14 ihre Stärke: Mitte August erreichten die Wild Youngsters beim Cell-Cup in Veszprem trotz eines dezimierten Kaders das Viertelfinale, beim internationalen Turnier auf der Schmelz legten sie noch eins drauf und feierten nach einem spannenden Finale gegen Tatabanya den Turniersieg. Komar: „Die Vorbereitung ist sehr gut verlaufen. Alle haben voll mitgezogen, gut trainiert und schon vieles Neues umsetzen können.“

In der Meisterschaft gilt es nun, gegen die Hauptkonkurrenten Fünfhaus und Fivers zu bestehen, um dann eventuell nach der österreichischen Krone zu

greifen. Diese Ziele setzen viel Training voraus, das ist den Jungen Wilden spätestens seit letztem Jahr klar. Dafür treffen sich die 2000er vier mal die Woche und spielen sowohl in der U14- als auch in der U15-Meisterschaft als zweites Team mit. Musalek: „Wir haben 14 talentierte Spieler im Kader, das ist sehr selten in einem Jahrgang. Neben der mannschaftlichen Leistung wollen wir v.a. auf die individuelle Entwicklung schauen. Ziel ist es, so viele Spieler wie möglich auf ein hohes Niveau zu bringen, damit sie später Bestandteil der Glorreichen Sieben werden können. Das Zeug dazu haben sie in jedem Fall!“

WOKAUN Christoph	02.07.2000
PFEIFER Paul	08.03.2001
MIKOLASEK Luca	27.05.2000
RAUCHENWALD Luca	12.09.2000
MÖSTL Constantin	01.04.2000
BENESCH Florian	07.06.2000
AL-HACHICH Noah	03.11.2000
SZABO Roland	01.01.2000
LEVNAIC Benjamin	21.12.2000
KATIC Marko	03.12.2001
SEYRINGER Lukas	12.11.2000
SZADEZCKY Jakob	05.10.2000
SCHUSTER Raphael	19.01.2000
MADERBACHER Georg	23.12.2000

AUGUST 2014

Sa, 30.09.	19:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. Bärnbach/Köflach	34:32
------------	-------	---	-------

SEPTEMBER 2014

Mi, 10.09.	19:00	Alpla HC Hard vs. INSIGNIS WESTWIEN	30:29
So, 14.09.	19:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. Sparkasse Schwaz	32:30
Sa, 20.09.	19:00	Union JURI Leoben vs. INSIGNIS WESTWIEN	28:37
Mi, 24.09.	20:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. MM UHK Krems	27:22
So, 28.09.	19:30	INSIGNIS WESTWIEN vs. Bregenz Handball	32:23

OKTOBER 2014

So, 05.10.	19:00	HC LINZ AG vs. INSIGNIS WESTWIEN	24:37
Sa, 11.10.	19:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. Fivers Margareten	
So, 19.10.	19:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. St. Pölten	
Sa, 25.10.	19:00	Bärnbach/Köflach vs. INSIGNIS WESTWIEN	

NOVEMBER 2014

Fr, 07.11.	19:30	INSIGNIS WESTWIEN vs. Alpla HC Hard	
Do, 13.11.	19:30	Sparkasse Schwaz vs. INSIGNIS WESTWIEN	
Fr, 21.11.	20:00	MM UHK Krems vs. INSIGNIS WESTWIEN	
Mi, 26.11.	20:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. Union JURI Leoben	
Sa, 29.11.	19:00	Bregenz Handball vs. INSIGNIS WESTWIEN	

DEZEMBER 2014

Fr, 05.12.	19:30	INSIGNIS WESTWIEN vs. HC LINZ AG	
Sa, 13.12.	20:20	Fivers Margareten vs. INSIGNIS WESTWIEN	
Fr, 19.12.	19:00	St. Pölten vs. INSIGNIS WESTWIEN	

EINZELTICKETS SAISON 2014/15

Erwachsene (ab 19 J.)	€ 10.-
WW-Tarif Erw. (Eltern von WW-Spielern)	€ 5.-
Jugendliche (15 bis 18 J./Studenten)	€ 5.-
Familie (2 Erw./2 Jugendl.)	€ 20.-
Kinder (bis 14 J.)	FREI
Verein (max. 15 Jugendl. & 2x Begleitung)	€ 50.-

DAUERKARTEN SAISON 2014/15

Erwachsene (ab 19 J.)	€ 75.-
Jugendliche (14 bis 18 J.)	€ 50.-
Familie (2 Erw./2 Jugendl.)	€ 180.-

TICKETINFO

office@handball-westwien.at
Tel.: +43 1 878 00 - 231

ONLINE TICKETS: www.ticketmaster.at



exklusiv für WESTWIENER
minus 10%

auf alle Leistungen (Werkstatt & Autokauf)

GF Wolfgang Strohmeier: „Ich freue mich sehr, für alle WESTWIENER Spezialkonditionen anbieten zu können.“

Conny Wilczynski: „Ein Besuch beim Autohaus Strohmeier lohnt sich auf jeden Fall, da die angebotenen Leistungen sehr vielfältig sind und wir Top-Konditionen bekommen!“

Autohaus Strohmeier GmbH • 1050 Wien, Embelgasse 66

Telefon: +43 1 545 33 78 • office@strohmeier.cc • www.strohmeier.co.at



Sonntag, 19. Oktober 2014
BSFZ SÜDSTADT • 19:00

SG INSIGNIS
Handball WESTWIEN

VS.

SU Falkensteiner
Katschberg St. Pölten



WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN

insignis

SET



UNIQA

Kempa

Autohaus
Strohmeier SEAT



MODUL4

MUREXIN

MUEHNE-NAGEL

electronic
rauhofer

ROOMZ^g
Design & Design Hotel

SPORT & DRUCK
www.s-sport.at

K & K Busreisen

MEGAVID

SDP
Industrie-Service GmbH

MANAGEMENT FACTORY

vitra.

IMS8

CRAIA NOVA

ASKO

WETS
RAUS

prinzip

AMS

advancis
KLEBER & GMBH